

Partielle Pulpotomie mit Komet BioRepair

Die Vitalerhaltung der Zähne hat bei der Behandlung der Patienten in den letzten Jahren enorm an Relevanz gewonnen. Dabei ist ein modernes Putty wie Komet BioRepair für den Generalisten wie auch für spezialisierte Behandler wie Endodontologen ein effizientes und zuverlässiges Material zur Behandlung sensibler Patientenfälle.

ZA Georg Benjamin

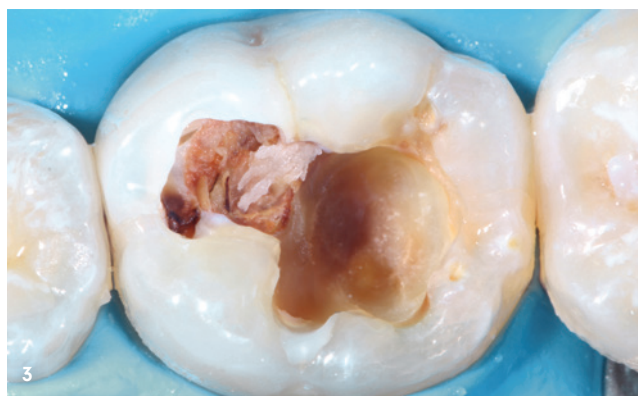
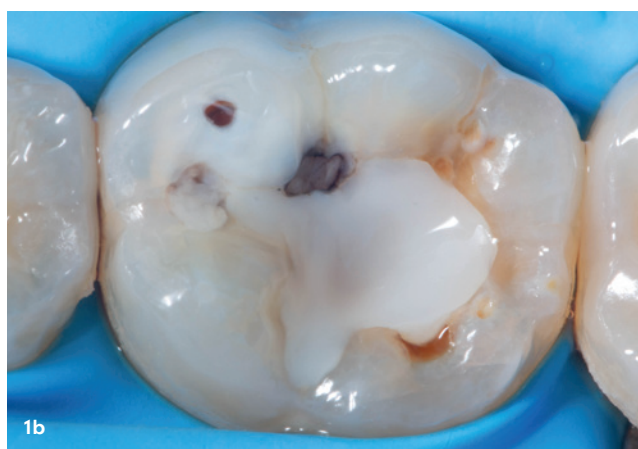


Abb. 1a: Initiales Röntgenbild der überweisenden Praxis. – **Abb. 1b:** Zahn 36 unter Kofferdam. – **Abb. 2:** Zahn 36 nach Entfernung der insuffizienten Füllung. – **Abb. 3:** Entfernung der Karies mit eröffneter Pulpa.

Der Patient wurde zunächst in einer allgemein-zahnärztlichen Praxis vorstellig. Aufgrund der pulpen-nahen Sekundärkaries an Zahn 36 mit beginnenden pulpiten Beschwerden wurde der Patient mit Bitte um Weiterbehandlung zu mir überwiesen.

In meiner Praxis Kofferdam in Berlin bin ich auf die Behandlung endodontologischer Fälle spezialisiert. Neben den klassischen Wurzelbehandlungen führe ich auch Maßnahmen zur Vitalerhaltung wie Pulpotomien durch.

Nach eingehender Befundung diagnostizierte ich eine symptomatische reversible Pulpitis und wählte als Therapie die Pulpotomie zur Vitalerhaltung. Während der Behandlung fiel mir die Entscheidung für eine partielle Pulpotomie. So war es mein Ziel, die defekte Füllung als auch die durch die Karies veränderte Zahnhartsubstanz zu entfernen und die Pulpa mit Komet BioRepair zu behandeln.

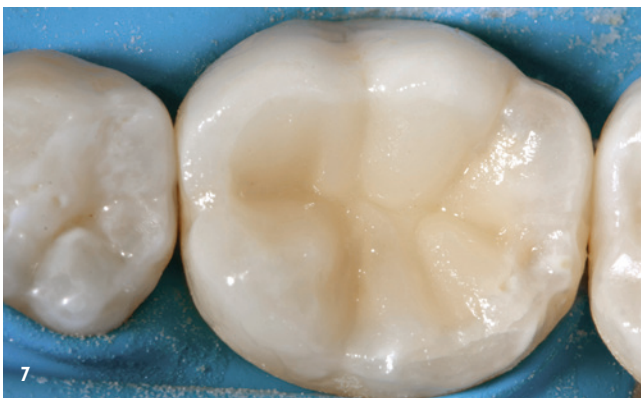
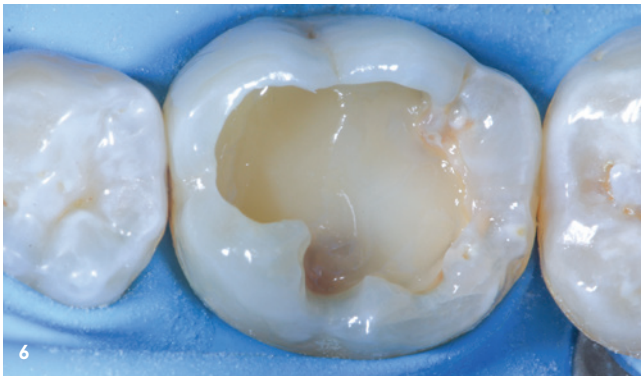
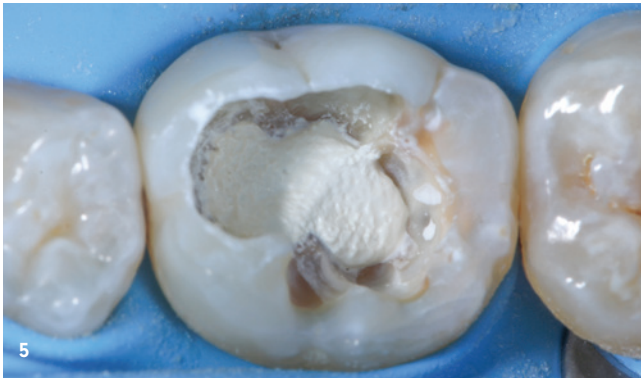
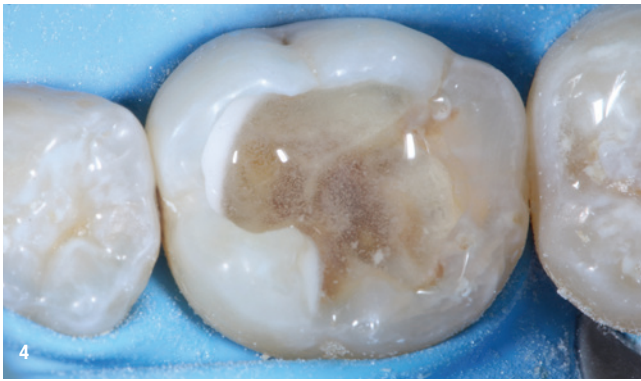


Abb. 4: Desinfektion mit 2% NaOCl. – **Abb. 5:** Applikation von Komet BioRepair inkl. Abdeckung der pulpanahen Bereiche. – **Abb. 6:** Abdeckung mit glasfaserverstärktem Flow. – **Abb. 7:** Fertigstellung unter Kofferdam.

„Komet BioRepair ist bereits vorgemischt und kann für insgesamt acht Indikationen einfach angewendet werden. Dank seiner speziellen Formel unterstützt es effizient die Zahnregeneration und bewahrt die Vitalität.“

Schritt für Schritt

Nach erfolgreicher Anästhesie legte ich Kofferdam, um ein optimales Behandlungsfeld zu ermöglichen. Die insuffiziente Kompositfüllung entfernte ich mithilfe eines Diamantbohrers unter stetiger Wasserkühlung. Das erkrankte Dentin bearbeitete ich mittels eines Rosenbohrers und eines EndoTracers (Komet Dental). Dieser ermöglicht durch seinen schlanken langen Hals einen gezielten Blick auf das Behandlungsfeld durch das Dentalmikroskop, wie ich es routinemäßig in allen meinen Behandlungen nutze.

Um höchste taktile Präzision zu bewahren, verwendete ich ein Handinstrument. Nach vollständiger Exkavation wechselte ich nun zu einem sterilen Bohrerstet sowie sterilem Grundinstrumentarium, um die Pulpenkammer zu eröffnen. Aseptisches Arbeiten ist hierbei essenziell, da sonst der Erfolg einer Pulpotomie durch Reinfektion gefährdet sein kann.

Es erfolgte eine partielle Pulpotomie des mesialen Pulpahorns, wobei ich darauf achtete, dass das Pulpahorn gleichmäßig entfernt wurde, um eine ebene Oberfläche zu schaffen, die das Einbringen von Komet BioRepair erleichtert.

Währenddessen spülte ich das Behandlungsgebiet mit 2% Natriumhypochlorid. Dieses dient der Desinfektion. Nach erfolgreicher Hämostase brachte ich das Komet BioRepair mittels sterilen Handinstrumenten und sterilem Schaumstoffpelett unter leichtem Druck auf.

Für einen optimalen Bondingprozess verwendete ich eine selektive Schmelz-Ätzung im Bereich des Zahnschmelzes mittels 35%iger Phosphorsäure.

Anschließend deckte ich Komet BioRepair unter Verwendung von selbstätzendem Flow ab. Um überschüssiges Puttymaterial zu entfernen, habe ich den Zahn mit 50µm AIO gesandstrahlt. Nachdem ich das restliche Dentin gebondet habe, wurde das Komposit in

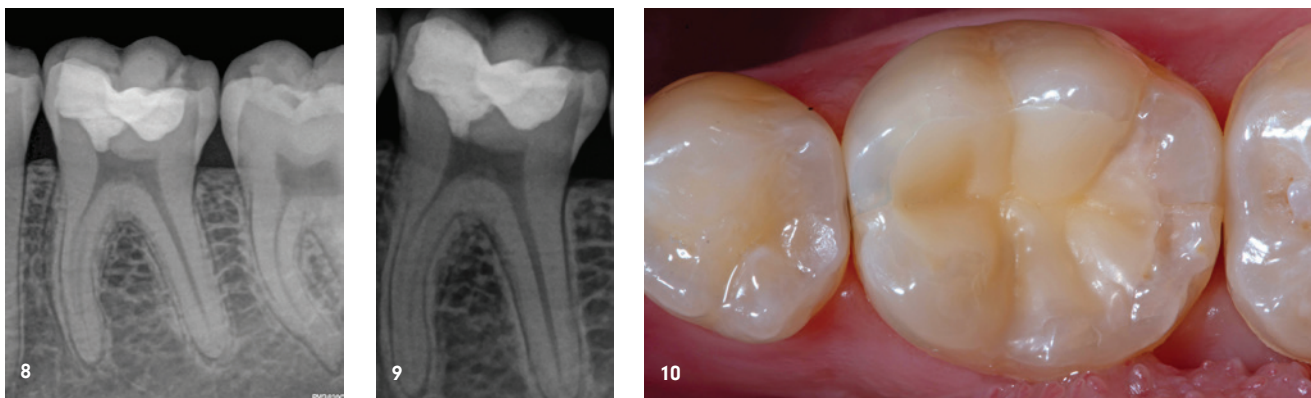


Abb. 8: Post OP Röntgenbild. – **Abb. 9:** Recall-Röntgen nach zwölf Monaten. – **Abb. 10:** Recall nach zwölf Monaten.

der optimalen Zahnfarbe über Schichttechnik in den Zahn eingebracht. Hierfür verwendete ich neben Handinstrumenten auch Mikropinsel zur optimalen Formgebung. Mit Malfarbe färbte ich die Fissuren ein, um eine optische Tiefenwirkung zu erzeugen und den Zahn ästhetisch noch natürlicher wirken zu lassen.

Nach der Politur mittels Compositopolierer (9685, Komet Dental) und fincler Okklusionskontrolle, schloss ich die Behandlung mittels Kontrollröntgenaufnahme ab. Bei der Behandlungskontrolle in einer zweiten Sitzung konnte ich das Behandlungsergebnis als erfolgreich beurteilen.

Resümee

In der Vergangenheit wurden mehr Wurzelbehandlungen als Pulpotomien durchgeführt. Ein Grund dafür war sicherlich, dass es nicht so viele fortschrittliche Produkte auf dem Markt gab. Heute unterstützt ein innovatives und sicher anzuwendendes Produkt wie Komet BioRepair Zahnärzte und Spezialisten dabei, Pulpotomien effizient durchzuführen. Dank dieses modernen Puttys konnte die Vitalität des Zahns erhalten werden und der Einsatz von Composite-Schichttechnik sorgte für ein ästhetisch ansprechendes Ergebnis.

kontakt.

ZA Georg Benjamin
Zahnarztpraxis Kofferdam
Niedstraße 22 · 12159 Berlin

Komet Dental
[Infos zum
Unternehmen]



Infos zum
Autor



Anzeige

Apex Motor DownPack BackFill UltraSchall Pumpe



schlumbohm®

IDS
2025

Halle 10.2
Stand T32

EndoPilot²

Modulares, kompaktes Design

Hochpräzises Impulsmessverfahren

Netzbetrieb sowie 16h Akkulaufzeit

Intelligente ReFLex Sicherheitsfunktionen

www.schlumbohm.de